

Vorlage Nr. 478/13

Betreff: **Berichtswesen 2013 - Stichtag 31.10.2013**

Status: **öffentlich**

Beratungsfolge

Kulturausschuss			20.11.2013		Berichterstattung durch:		Herrn Linke Herrn Dr. Winter	
TOP	Abstimmungsergebnis					z. K.	vertagt	verwiesen an:
	einst.	mehr.	ja	nein	Enth.			

Betroffene Produkte

13	Kultur
1301	Theater und Konzerte
1401	Volkshochschule

Betroffenes Leitbildprojekt / Betroffene Maßnahme des IEHK

--

Finanzielle Auswirkungen

☐ Ja	☒ Nein	
☐ einmalig	☐ jährlich	☐ einmalig + jährlich
Ergebnisplan		Investitionsplan
Erträge		Einzahlungen
Aufwendungen		Auszahlungen
Finanzierung gesichert		
☐ Ja	☐ Nein	
durch		
☐	Haushaltsmittel bei Produkt / Projekt	
☐	Mittelumschichtung aus Produkt / Projekt	
☐	sonstiges (siehe Begründung)	

mittelstandsrelevante Vorschrift

☐ Ja ☒ Nein

Beschlussvorschlag / Empfehlung:

Der Kulturausschuss nimmt den unterjährigen Bericht für den Fachbereich 1 - Bildung, Kultur und Sport – mit dem Stand der Daten vom 31.10.2013 zur Kenntnis.

Begründung:

Nach der vom Rat verabschiedeten Rahmenleitlinie „Controlling und Berichtswesen“ sind für die Stichtage 31.05. und 31.10. eines jeden Haushaltsjahres unterjährige Berichte der Fachbereiche in den Fachausschüssen zu beraten. Darzustellen ist insbesondere die voraussichtliche Entwicklung zum Jahresende bezogen auf die Kennzahlen und den Teil-Ergebnisplan sowie die Abweichungen bei Investitionsmaßnahmen.

Die Rahmenleitlinie sieht vor, dass grundsätzlich je Budget im Haushaltsplan ein eigener Bericht abzugeben ist.

Auf die als Anlagen beigefügten Berichte wird verwiesen.

Gegenüber der Haushaltsplanung 2013 haben sich für das Budget 1301/Theater und Konzerte und somit auch für die Produktgruppe 13/Kultur abweichende Prognosen ergeben. Durch das Nichterreichen der prognostizierten Besucherzahlen ist mit Mindererträgen in Höhe von 28.000 € gegenüber der ursprünglichen Plangröße zu rechnen.

Eine Überprüfung der Kennzahlen im Produkt 1301 ergab, dass die intern ermittelten Besucherzahlen von 8.000 pro Jahr nicht in KIS als Soll-Kennzahl eingepflegt wurden, sondern hier eine veraltete Kennzahl hinterlegt war. Gleichzeitig wurde auch festgestellt, dass die intern ermittelte Soll-Kennzahl zu hoch angesetzt war. Hier erfolgt eine Anpassung auf 7.300 Besucher pro Jahr zum Haushaltsplan 2014.

Für 2014 wird durch die dem Kulturausschuss mit der Vorlage 458/13 vorgeschlagene Erhöhung der Eintrittspreise für Theater und Konzerte (kalkulierte Mehrerträge 12.000 €) sowie einer kritischeren Aufwandsbetrachtung und Budgetbewirtschaftung kein Fehlbedarf erwartet.

In der Produktgruppe 14 haben sich keine abweichenden Prognosen gegenüber der Haushaltsplanung 2013 ergeben.

Anlagen:

Anlage 1: Bericht für die Produktgruppe 13/Kultur

Anlage 2: Bericht für das Produkt 1301/Theater und Konzerte

Anlage 3: Bericht für die Produktgruppe 14/Volkshochschule

